



Die Kopfhörer sind schon bereit: Das «headphoned»-OK vor der ETH.

Open Air Stille Party über Zürich

Bei der «headphoned»-Party werden 2500 Partygänger über den Dächern Zürichs zu Freiluft-Elektro das Tanzbein schwingen. Entwarnung an die Nachbarn: Dank Kopfhörern wirds ruhig sein.

VON IVANA LEISEDER

«Jeder Gast bekommt beim Einlass einen Funkkopfhörer ausgeliehen, über den er die Musik der DJs empfangen kann», erklärt Philipp Mahler, Mitorganisator der Outdoor-Disco «headphoned», das zwar simple, aber bestechende Konzept der Party. «Somit muss man die Musik nicht wie bei einem herkömmlichen Event über den Umgebungslärm hinweg wahrnehmen. Man hat sie quasi ganz für sich allein.» Der Einsatz von Kopfhörern bringt auch Vorteile in Bezug auf die Party-Lokalität mit sich: «Man kann an einem Ort feiern, der eigentlich für kommerzielle Events unzugänglich wäre», erklärt der Medienverantwortliche Gerald Weber. Im Fall der «headphoned» handelt es sich bei dem etwas anderen Dancefloor um die 3000 Quadratmeter grosse Polyterrasse der ETH Zürich. «Im Rücken die ETH und zu Füssen die ganze Stadt Zürich – so etwas erlebt man als Partygänger nicht alle Tage», erzählt Susanne Tobler, ebenfalls Mitorganisatorin der Kopfhörerparty. Die Wahl der Polyterrasse als Veranstaltungsort ist zwar spektakulär, aber auch nahelegend, denn die OK-Mitglieder sind allesamt ETH-Studierende. Sie organisieren die Riesenparty seit Monaten ehrenamtlich. Nicht ohne Grund: «Da die Personalkosten entfallen, haben wir nicht nur eine phänomenale Lichtshow, sondern auch ein einmaliges Line-up anzubieten», macht Tobler fleissig Werbung. Den paar tausend erwarteten Gästen einheizen werden der US-amerikanische Techno-Produzent Felix da Housecat, die britische DJane Sister Bliss von Faithless sowie der Zürcher DJ Biber, bekannt von Radio Moskau. «Musik zum Tanzen, und nicht zum Singen – shut up and dance halt!», lacht Tobler. Aber nicht nur Bewegungswütige, auch Plauderwillige kommen dank der akustischen Ohrwärmer auf ihre Kosten, wie Weber erklärt: «Wenn man flirten will, kann man dies bei uns ungestört tun. Einfach Kopfhörer ab und in Ruhe reden.»

Tickets für die Party sind über Starticket erhältlich. Aufgepasst: Der Preis der Tickets sinkt von Tag zu Tag. In dem Sinn: Zugreifen. Oder pokern.

Headphoned: Freitag, 3. Juli, Polyterrasse, Zürich. www.headphoned.ch

Die 25 positiven Firmen

Diese Rubrik ruft Firmen und Institutionen auf, soziale Verantwortung zu übernehmen. Einige haben dies schon getan, indem sie dem Strassenmagazin Surprise **mindestens 500 Franken** gespendet haben. Damit helfen sie, Menschen in prekären Lebensumständen eine Arbeitsmöglichkeit zu geben und sie auf ihrem Weg zur Eigenständigkeit zu begleiten. Gehört Ihr Betrieb auch dazu? Die Spielregeln sind einfach: 25 Firmen werden jeweils aufgelistet, sind es mehr, fällt jener Betrieb heraus, der am längsten dabei ist.

- 01 Thommen ASIC-Design, Zürich
- 02 Ingenieurbüro BEVBE, Bonstetten
- 03 Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil
- 04 Ernst Schweizer AG, Hedingen
- 05 JL AEBY Informatik, Basel
- 06 iuliano-gartenbau & allroundservice, Binningen
- 07 Druckerei Hürzeler AG, Regensdorf
- 08 KIBAG Kies und Beton
- 09 Inova Management AG, Wollerau
- 10 SVGW, Zürich
- 11 Brother (Schweiz) AG, Baden
- 12 Segantini Catering, Zürich
- 13 Axpo Holding AG, Zürich
- 14 AnyWeb AG, Zürich
- 15 Kaiser Software GmbH, Bern
- 16 fast4meter, Storytelling, Bern
- 17 IBZ Industrie AG, Adliswil
- 18 Velo-Oase Bestgen, Baar
- 19 Niederer Kraft & Frey, Zürich
- 20 Mundipharma Laboratories GmbH, Basel
- 21 GUIDIMEDIACOM, Zollikon
- 22 reinhardpartner Architekten und Planer, Bern
- 23 Personalberatung Stellenwerk AG, Zürich
- 24 Weleda AG, Arlesheim
- 25 Markus Weber GmbH, Zürich

Möchten Sie bei den positiven Firmen aufgelistet werden?

Mit einer Spende von mindestens 500 Franken sind Sie dabei! PC-Konto: 12-551455-3, Verein Strassenmagazin Surprise, 4051 Basel
Zahlungszweck:

Positive Firma + Ihr gewünschter Eintrag!

Wir schicken Ihnen eine Bestätigung.